

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Einleitung	11
1.1 Problemstellung, Erkenntnisinteresse und Ziel der Arbeit	11
1.2 Aufbau der Arbeit	17
1.3 Forschungsstand und Forschungsaufgabe	21
1.3.1 Botho Strauß.....	21
1.3.2 Rainald Goetz.....	30
2 Zeit in der Literatur	41
2.1 Wie erfassen wir Zeit?: Objektive Zeit und subjektive Zeit	41
2.2 Existenz und Zeit: Alltägliche Zeit und dauernde Zeit	48
2.2.1 Zeit als Mittel und Zeit als Dauer.....	48
2.2.2 Dauernde Zeit in der Literatur: Am Beispiel Goethes und Rilkes	53
2.3 Erkenntnis und Zeit: Ästhetischer Augenblick.....	60
2.3.1 Entzeitlichung und Zeitlosigkeit: Erkenntnis des Sinns.....	60
2.3.2 Plötzlichkeit: Erkenntnis des Schönen	68
3 Literatur als Ort der ‚Begegnung‘ bei Botho Strauß	75
3.1 Schreiben als Erinnerung: Zum Augenblick der Begegnung mit dem Mythos	75
3.2 Der vergessene Mythos: <i>Die Zeit und das Zimmer</i> (1989)	86
3.2.1 Zeit im Alltag: Sinnleere und Abwesenheit der Erinnerung.....	87
3.2.1.1 Zyklische Zeit: Ewige Wiederkehr des Gleichen.....	87
3.2.1.2 Kluft zwischen der linearen Zeit und der mythischen Zeit	92
3.2.2 Zeit in der Stille: Ausbruch aus der alltäglichen Zeit	96
3.2.2.1 Das Sehen: Inneres Schauen des Künstlers.....	96
3.2.2.2 Das Hören: Erinnerung an den Urgesang	102

3.3	Zerstörung des Mythos: <i>Angelas Kleider</i> (1991)	109
3.3.1	Aufklärungskritik und Suche nach Erlösung	110
3.3.1.1	Kritik am Signifikanten ‚Kleid‘: Das ‚unbekleidete‘ Gesicht und die Liebe als Zugang zum Anderen.....	110
3.3.1.2	Kritik an der Technik: Kunstwerk als Ort der Sinnerfahrung und der ‚realen‘ Gegenwart.....	116
3.3.2	Suche nach Sinn und Wunsch nach Transzendenz.....	122
3.3.2.1	Poetischer Sinn und Aporie: ‚Das Unsichtbare sehen‘.....	122
3.3.2.2	Reiner Augenblick und Ereignis: Das wahre Zeiterlebnis	130
3.4	Aufklärung und Mythos: <i>Das Gleichgewicht</i> (1993)	133
3.4.1	„Linie“ und „Fleck“: Trennung von vernünftiger und mythischer Welt.....	135
3.4.1.1	Kritik an der ‚begradigten‘ Zeit: Verfehlte Begegnung mit dem Anderen.....	135
3.4.1.2	Kritik am Verlust: Für die Restitution eines Sinns des Metaphysischen.....	141
3.4.2	Wiedervereinigung von rationaler und mythischer Seinsweise.....	149
3.4.2.1	Logos und Mythos: Zwei Prinzipien des Menschenseins	149
3.4.2.2	Existenz durch „Gleichgewicht“: Begegnung mit dem Anderen in der mythischen Zeit.....	155
4	Literatur als Ort des ‚Entstehens‘ bei Rainald Goetz.....	163
4.1	Mythos oder Pop? Grenzziehung oder Grenzschreitung?	163
4.1.1	Kunst und Abfall als ‚Nichtkunst‘: Überlegungen zu Sinn und Unsinn am Beispiel von Botho Strauß.....	163
4.1.2	Abfall, blöder Unsinn?: Zum Augenblick der Entstehung des Neuen	170
4.1.3	Pop als offenes Fenster zur Welt: Abfall „UND“ Wahrheit	185
4.2	Schreiben als Rekonstruktionsversuch der Gegenwart: <i>Abfall für alle</i> (1999)	194
4.2.1	Poetik des Jetzt: „Das einfache wahre Abschreiben der Welt“	194
4.2.1.1	Tagebuch-Schreiben: Integration der alltäglichen Zeit, Sprache und der Wirklichkeit in die Literatur.....	194
4.2.1.2	„REDEN“-Mitschrift: Wunsch nach Weltrezeption und Schreiben als Aufnehmen	203

4.2.1.3	Gegenwart-Mitschrift: Wunsch nach Aktualität und Text als „Geschichte des Augenblicks“.....	215
4.2.2	„Abfall“ und „Licht“: Sinnsuche und Sinnerfahrung im Text und im Augenblick.....	225
5	Schluss	237
	Literaturverzeichnis.....	243